Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **34 (2008)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Mit dieser Nummer wird in der langen Geschichte des SuchtMagazins ein neues Kapitel aufgeschlagen. Im 34. Jahrgang wechselt die Trägerschaft zu Infodrog, der Schweizerischen Koordinations- und Fachstelle Sucht.

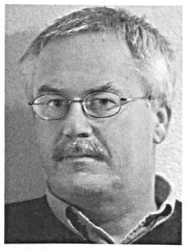
Für die inhaltliche Ausrichtung des SuchtMagazins wird auch in Zukunft ein Redaktionskomitee verantwortlich sein. Es ist so zusammengesetzt, dass Kontinuität und Innovation Hand in Hand gehen. Mit Scarlett Niklaus und Martin Hafen bringen zwei Bisherige ihr Know-How und die Erfahrungen aus ihrer langjährigen Arbeit für das SuchtMagazin ein. Neu engagieren sich Susanne Schaaf (Forschungsleiterin am Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung ISGF), Toni Berthel (Psychiater und Stv. Ärztlicher Direktor der Integrierten Psychiatrie Winterthur ipw), Hermann Fahrenkrug (Wissenschaftl. Adjunkt Schweizerische Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme SFA – ISPA), Markus Theunert (Generalsekretär Fachverband Sucht), sowie von Infodrog Marianne König (Projektverantwortliche Migration), Bernhard Meili (Projektleiter *supra-f*) und Ueli Simmel (Stellenleiter).

Theres Wernli hat die Redaktionsleitung des SuchtMagazins fliessend an Marcel Krebs übergeben. Er ist langjähriger Redaktor von Infoset*direct*, der Schweizer Online-Plattform für den Suchtbereich, und wir versprechen uns von dieser Kombination interessante Synergien: So können Schwerpunktthemen künftig in Beiträgen im SuchtMagazin wie auch durch Online-Ressourcen auf Infoset fundiert und umfassend präsentiert werden.

Die «erste» Nummer ist dem Themenbereich Schadensminderung als einer wichtigen Säule der schweizerischen Drogenpolitik gewidmet. Wir fragen nach deren Wurzeln, aktuellen Angeboten und Projekten sowie zukünftigen Herausforderungen. Dabei kommen auch VertreterInnen der anderen Säulen – Prävention, Therapie und Repression – zu Wort, um ihrerseits einen durchaus kritischen Blick auf die Schadensminderung zu werfen.

Bereits diese Ausgabe des SuchtMagazins wird inhaltlich durch die aktuelle Seite des Monats von Infoset.ch ergänzt. Dort sind zahlreiche Quellen bereitgestellt, auf die in diesem Heft verwiesen wird.

Wir freuen uns, liebe Leserin, lieber Leser, Ihnen auch in Zukunft ein qualitativ hochwertiges und interessantes Magazin anbieten zu dürfen.



Ueli Simmel

IMPRESSUM

SuchtMagazin, Redaktion, Finkernstrasse 1, CH-8280 Kreuzlingen, Tel. +41 (0)71 53 53 614, E-Mail: info@suchtmagazin.ch, http://www.suchtmagazin.ch ■ Das SuchtMagazin erscheint sechsmal jährlich ■ Herausgeber: Infodrog, Eigerplatz 5, Postfach 460, CH-3000 Bern 14 ■ **Redaktionsleitung:** Marcel Krebs ■ **Redaktionskomitee:** Toni Berthel, Hermann Fahrenkrug, Martin Hafen, Marianne König, Bernhard Meili, Scarlett Niklaus, Susanne Schaaf, Ueli Simmel, Markus Theunert ■ **Gestaltung dieser Nummer:** Marcel Krebs ■ **Satz und Layout:** provista, Urs Widmer, Allschwil ■ **Illustrationen & Titelblatt:** Jundt und Partner, H.P. Jundt, Basel ■ **Produktion:** Konkordia GmbH DE; multiprint, Reinach ■ **Preise:** Einzelnummer CHF 15.–; Jahresabonnement: CHF 90.–; Unterstützungsabonnement: CHF 120.–; Gönnerabonnement: ab CHF 200.–; Kollektivabonnement ab 5 Stk.: CHF 70.–; Schnupperabonnement: CHF 30.– (3 Ausgaben); Ausland: Euro 60.–; Einzelnummer: Euro 11.– ■ **Kündigungsfrist:** Ende Kalenderjahr ■ **Postcheckkonto:** 30-39493-6, Bern ■ ISSN 14222221 ■

INHALTSVERZEICHNIS

Schadensminderung: Zur Karriere eines ehemals revolutionären Konzepts	3
Schadensminderung aus Sicht der anderen drei Säulen	10
Vom Fixerstübli zur K&A	16
Präventionskampagne im Schulhaus St. Karli: Starke Antworten auf dringende Fragen	24
Konsum und Risikoverhalten bezüglich HIV- und HCV-Übertragung bei Drogen injizierenden Personen in der Schweiz	26
Behandlung von Hepatitis C bei Suchtpatienten: Mit der Therapie zu den Patienten	29
Safer Clubbing – ein erfolgreicher Ansatz im Nightlife-Setting	32
Sechs Jahre Drugtesting – Zeit für einen Rückblick	36
Literatur	39
Veranstaltungen	42
REFLEXE	43